



Sartorius AG
Jahresabschluss 2008



Sartorius AG
Jahresabschluss 2008

Zukunftsbezogene Aussagen enthalten Risiken

Dieser Jahresabschluss enthält verschiedene Aussagen, die die zukünftige Entwicklung der Sartorius AG betreffen. Diese Aussagen beruhen sowohl auf Annahmen als auch auf Schätzungen. Obwohl wir davon überzeugt sind, dass diese vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir hierfür nicht garantieren. Denn unsere Annahmen bergen Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen ist nicht geplant.

Im gesamten Geschäftsbericht können durch mathematische Rundungen bei der Addition scheinbare Differenzen auftreten.

Inhalt

Jahresabschluss und Anhang

- 4 Bilanz
- 5 Gewinn- und Verlustrechnung
- 6 Anhang

Ergänzende Informationen

- 26 Vorstand und Aufsichtsrat | Mandate
- 28 Impressum

Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss der Sartorius AG werden ab dem Geschäftsjahr 2001 nicht mehr gemeinsam erläutert. Da die Sartorius AG den Konzernabschluss nach den „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) aufgestellt hat, wird der Konzernabschluss separat erläutert.

Bilanz

Aktiva	Anhang	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	(4)	989	1.248
II. Sachanlagen	(5)	17.956	17.179
III. Finanzanlagen	(6)	368.158	311.320
		387.103	329.747
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	(7)	17.249	16.618
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(8)	40.677	37.371
III. Wertpapiere	(9)	15.069	16.082
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.044	4.887
		75.039	74.958
C. Rechnungsabgrenzungsposten	(10)	1.429	44
		463.571	404.749
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	(11)	18.720	18.720
II. Kapitalrücklage		101.397	101.397
III. Gewinnrücklagen	(12)	25.276	25.276
IV. Bilanzgewinn	(12)	27.810	31.610
		173.203	177.003
B. Rückstellungen	(13)	128.328	77.141
C. Verbindlichkeiten	(14)	162.040	150.605
		463.571	404.749

Gewinn- und Verlustrechnung

	Anhang	2008 T€	T€	2007 T€
1. Umsatzerlöse	(18)	129.687		175.888
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	(19)	447		715
			130.134	176.603
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	(20)	113		169
4. Sonstige betriebliche Erträge	(21)	14.535		38.914
			14.648	39.083
			144.782	215.686
5. Materialaufwand	(22)	48.404		65.296
6. Personalaufwand	(23)	50.176		65.706
7. Abschreibungen	(24)	3.459		6.065
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(25)	41.689		54.245
9. Erträge aus Beteiligungen	(26)	18.699		5.879
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	(27)	1.527		0
			126.556	185.433
11. Überschuss vor Zinsen und Steuern			18.226	30.253
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(28)	914		1.441
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(28)	11.142		8.248
			-10.228	-6.807
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			7.998	23.446
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(29)	233		1.089
16. Sonstige Steuern		143		161
			376	1.250
17. Jahresüberschuss			7.622	22.196
18. Gewinnvortrag			20.188	9.414
19. Bilanzgewinn			27.810	31.610

Anhang

Kapitalflussrechnung	2008 T€	2007 T€
Periodenergebnis	7.622	22.196
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens (ohne Finanzanlagen)	3.459	6.065
Zunahme der langfristigen Rückstellungen	554	1.124
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (-) Aufwendungen (+)	-10.779	-5.061
Cash Earnings nach DVFA SG	856	24.324
Abnahme (-) Zunahme der kurzfristigen Rückstellungen	-2.281	-9.245
Gewinne (-) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1	-17.526
Zunahme (-) der Vorräte	-631	-2.464
Zunahme (-) der kurz- und langfristigen Forderungen sowie anderer Aktiva	-4.692	-7.053
Abnahme (-) Zunahme der Verbindlichkeiten (ohne Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten)	-3.871	13.463
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-10.620	1.499
Einnahmen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	117	18.585
Ausgaben (-) für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-388	-793
Ausgaben (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.598	-7.364
Ausgaben (-) für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-7.239	-107.157
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-11.108	-96.729
Dividendenzahlung (-)	-11.421	-10.740
Einnahmen aus der Aufnahme Auszahlungen (-) aus der Tilgung von Finanzkrediten	30.306	110.464
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	18.885	99.724
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2.843	4.494
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4.887	393
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.044	4.887
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.044	4.887

In der Kapitalflussrechnung werden die Zahlungsströme nach laufender Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit tabellarisch dargestellt.

Die Ermittlung des Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit erfolgt hier durch die indirekte Methode, d.h. zum Jahresüberschuss werden zahlungsunwirksame Aufwendungen addiert, während zahlungsunwirksame Erträge abgesetzt werden.

Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss der Sartorius AG ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Aufgrund der im Vorjahr mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. April 2007 erfolgten Ausgliederung der Sparte Biotechnologie der Sartorius AG auf die Sartorius Stedim Biotech GmbH sowie der zum 1. Mai 2007 vollzogenen Auslagerung verschiedener administrativer Funktionsbereiche auf die Tochtergesellschaft Sartorius Corporate Administration GmbH, Göttingen, haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhebliche Veränderungen in der Erlös- und Kostenstruktur der Sartorius AG ergeben. Eine Vergleichbarkeit der Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2008 mit der Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres ist somit nicht gegeben.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr mit der Ausnahme beibehalten, dass die Abschreibungen geringwertiger Anlagegüter an die geänderten steuerlichen Vorschriften angepasst wurden.

2. Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Um die Klarheit der Darstellung zu vergrößern, sind einzelne Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zusammengefasst und im Anhang gesondert ausgewiesen.

3. Währungsumrechnung

Kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden mit dem Stichtagskurs zum 31. Dezember 2008 umgerechnet.

4. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände entwickelten sich im Geschäftsjahr wie folgt:	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten T€	Geleistete Anzahlungen T€	Summe T€
Bruttobuchwerte Stand 01.01.2008	3.097	21	3.118
Investitionen	384	4	388
Abgänge	0	0	0
Umbuchungen	8	5	13
Bruttobuchwerte Stand 31.12.2008	3.489	30	3.519
Abschreibungen Stand 01.01.2008	1.870	0	1.870
Abschreibungen 2007	660	0	660
Abgänge	0	0	0
Abschreibungen Stand 31.12.2008	2.530	0	2.530
Nettobuchwerte Stand 31.12.2008	959	30	989
Nettobuchwerte Stand 31.12.2007	1.227	21	1.248

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Bei voraussichtlich dauernden Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden über eine Nutzungsdauer von zwei bis fünf Jahren planmäßig linear abgeschrieben.

5. Sachanlagevermögen

	Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken T€	Technische Anlagen und Maschinen T€	Andere Anlagen und Maschinen T€	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau T€	Summe T€
Die Sachanlagen haben sich wie folgt entwickelt:					
Bruttobuchwerte Stand 01.01.2008	26.053	11.514	23.194	391	61.152
Investitionen	47	752	2.355	443	3.597
Abgänge	0	26	293	0	319
Umbuchungen	0	0	337	-350	-13
Bruttobuchwerte Stand 31.12.2008	26.100	12.240	25.593	484	64.417
Abschreibungen Stand 01.01.2008	14.357	10.002	19.614	0	43.973
Abschreibungen 2008	627	577	1.595	0	2.799
Abgänge	0	25	286	0	311
Abschreibungen Stand 31.12.2008	14.984	10.554	20.923	0	46.461
Nettobuchwerte Stand 31.12.2008	11.116	1.686	4.670	484	17.956
Nettobuchwerte Stand 31.12.2007	11.696	1.512	3.580	391	17.179

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen. Die Abschreibungen im Jahresabschluss der Sartorius AG erfolgten bis einschließlich 1994 nach der linearen Methode. Für Zugänge zum beweglichen Sachanlagevermögen werden ab dem Geschäftsjahr 1995 die planmäßigen Abschreibungen nach der degressiven Methode vorgenommen, da ab diesem Geschäftsjahr keine Möglichkeit der Inanspruchnahme von Sonderabschreibungen nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz mehr besteht.

Steuerliche Vereinfachungsverfahren werden angewendet. Bei voraussichtlich dauernden Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Aufgrund der in Vorjahren vorgenommenen steuerlichen Abschreibungen liegt das ausgewiesene Jahresergebnis der Sartorius AG um 0,1 Mio. € über dem Betrag, der ohne diese Maßnahmen auszuweisen gewesen wäre. Für die Folgejahre ergibt sich aus den in Vorjahren zunächst ersparten Steuern eine Belastung von rd. 0,1 Mio. €.

Für die Abschreibungen im Anlagevermögen werden folgende Nutzungsdauern zu Grunde gelegt:

Gebäude	15 bis 50 Jahre
Maschinen	5 bis 15 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 bis 13 Jahre

6. Finanzanlagevermögen

	Anteile an verbundenen Unternehmen T€	Beteiligungen T€	Summe T€
Die Finanzanlagen haben sich folgendermaßen verändert:			
Bruttobuchwerte Stand 01.01.2008	311.560	477	312.037
Investitionen	57.446	14	57.460
Abgänge	0	108	108
Umbuchungen	0	0	0
Bruttobuchwerte Stand 31.12.2008	369.006	383	369.389
Abschreibungen Stand 01.01.2008	348	369	717
Abschreibungen 2008	500	14	514
Abgänge	0	0	0
Zuschreibungen	0	0	0
Abschreibungen Stand 31.12.2008	848	383	1.231
Nettobuchwerte Stand 31.12.2008	368.158	0	368.158
Nettobuchwerte Stand 31.12.2007	311.212	108	311.320

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. zum Nennwert, soweit ihnen am Bilanzstichtag kein niedrigerer Wert beizulegen ist.

Im Geschäftsjahr 2007 hatte die Sartorius AG die Mehrheit der Anteile an der börsennotierten Sartorius Stedim Biotech S.A., Aubagne|Frankreich, erworben. Diese Akquisition erfolgte zum einen durch Erwerb sämtlicher Anteile an der VL Finance S.A.S, Aubagne|Frankreich, die mit 49,8% die bisherige Hauptaktionärin der Sartorius Stedim Biotech S.A. war. Durch die ebenfalls am 29. Juni 2007 erfolgte Einbringung der Anteile an der Sartorius Stedim Biotech GmbH, Göttingen, in die Sartorius Stedim Biotech S.A. durch Kapitalerhöhung gegen Ausgabe neuer Aktien erwarb die Sartorius AG die Mehrheit der Anteile von insgesamt 69,8%. Im Geschäftsjahr 2008 wurden weitere 1,5% der Aktien an der Sartorius Stedim Biotech S.A. erworben. Darüber hinaus haben sich nachträglich Anschaffungskosten im Zusammenhang mit den außenstehenden Aktionären gewährten Kursgarantie ergeben. Die Gesamttransaktion führte zum 31. Dezember 2008 zu Anschaffungskosten für die Anteile an den beiden Gesellschaften in Höhe von T€ 306.583. Hiervon entfallen T€ 151.520 auf die Anteile an der VL Finance S.A. und T€ 155.063 auf die Aktien an der Sartorius Stedim Biotech S.A.

Aufgrund gesunkener Kurswerte der Aktien der Sartorius Stedim Biotech S.A. beträgt der aus dem Börsenkurs der Aktien an der Sartorius Stedim Biotech S.A. abgeleitete Wert der Anteile an der VL Finance S.A.S. zum 31. Dezember 2008 rund € 76 Mio. Eine Abschreibung war nicht vorzunehmen, weil der nach Ertragswertberechnungen beizulegende Zeitwert des gesamten Stedim-Engagements unter Einschluss der unmittelbar an der Sartorius Stedim Biotech S.A. gehaltenen Aktien den Buchwert insgesamt nicht unterschreitet.

Zur weiteren Erhöhung der Finanzanlagen hat der Erwerb der Anteile an der Sartorius Mechatronics Hungary, Budapest|Ungarn, sowie die Gründung der Sartorius Mechatronic Poland Sp. z o.o., Posen|Polen, geführt.

Die Abschreibung des Geschäftsjahres 2008 betrifft den Beteiligungsbuchwert der Sartorius Mechatronics C&D GmbH & Co. KG, Aachen, wegen dauernder Wertminderung der Anteile an dieser Gesellschaft.

Auf die Aufstellung des Anteilsbesitzes wird verwiesen.

7. Vorräte

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.177	6.955
Unfertige Erzeugnisse	5.638	4.860
Fertige Erzeugnisse und Waren	4.186	4.629
Geleistete Anzahlungen	248	174
	17.249	16.618

Unter den Vorräten werden die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die Handelswaren zu durchschnittlichen Anschaffungskosten und die unfertigen und fertigen Erzeugnisse zu Herstellungskosten angesetzt. Diese umfassen neben den direkt zurechenbaren Kosten auch angemessene Teile der Fertigungs- und Materialgemeinkosten sowie den Werteverzehr des Anlagevermögens, soweit er durch die Fertigung veranlasst ist. Zinsen für Fremdkapital werden nicht verrechnet.

Bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen kommt in Teilbereichen das Festwertverfahren zur Anwendung.

Niedrigere Börsen- oder Marktpreise bzw. niedrigere beizulegende Werte werden durch Abschreibungen berücksichtigt. Bestandsrisiken, die sich aus der Lagerdauer sowie geminderter Verwendbarkeit ergeben, sind durch angemessene Wertabschläge berücksichtigt.

8. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.797	9.034
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	23.664	21.491
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	9.216	6.846
	40.677	37.371
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	1.199	1.065
	1.199	1.065

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch eine pauschale Wertberichtigung ausreichend Rechnung getragen. Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen werden mit dem geschäftsplanmäßigen Deckungskapital bewertet.

9. Wertpapiere

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Eigene Anteile	15.069	16.082

Die Sartorius AG hat aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 21. Juni 2000 eigene Aktien nach § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG erworben. In korrespondierender Höhe wurde gemäß § 272 Abs. 4 Satz 1 HGB eine Rücklage für eigene Anteile gebildet. Die Bildung erfolgte entsprechend § 272 Abs. 4 Satz 3 HGB aus den anderen Gewinnrücklagen.

Es wurden insgesamt vom 27. Oktober 2000 bis zum Bilanzstichtag 831.944 Stammaktien zu einem Durchschnittskurs von € 11,27 und 840.983 Vorzugsaktien zu einem Durchschnittskurs von € 7,98 erworben. Das entspricht einem Anteil von T€ 1.673 (8,9%) am Grundkapital. Im Geschäftsjahr 2008 wurden keine eigenen Aktien erworben.

Aufgrund gesunkener Kurswerte der Sartorius Aktie waren im Geschäftsjahr Abschreibungen auf Eigene Aktien in Höhe von T€ 1.013 vorzunehmen.

10. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Disagio	1.168	0
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	261	43
	1.429	43

Das Disagio wird über die Laufzeit des zugrunde liegenden Finanzkredits aufgelöst.

11. Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital der Sartorius AG ist eingeteilt in 9.360.000 auf den Inhaber lautende Stammaktien und 9.360.000 stimmrechtslose Vorzugsaktien mit einem rechnerischen Nennbetrag von je € 1,00.

12. Gewinnrücklagen und Bilanzgewinn

	T€
Die Rücklage für eigene Anteile der Sartorius AG hat sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:	
Stand 01.01.2008	16.082
Entnahme gemäß § 272 Abs. 4 HGB	1.013
Stand 31.12.2008	<u>15.069</u>

Die Dotierung der Rücklage entspricht dem Betrag auf der Aktivseite für Eigene Anteile. Der korrespondierende Betrag wird unter der Position Wertpapiere des Umlaufvermögens ausgewiesen.

	T€
Die anderen Gewinnrücklagen haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:	
Stand 01.01.2008	9.194
Umgliederung aus der Rücklage für eigene Aktien	1.013
Stand 31.12.2008	<u>10.207</u>

Der Bilanzgewinn von T€ 27.810 setzt sich aus dem Gewinnvortrag in Höhe von T€ 20.188 und dem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 7.622 zusammen.

13. Rückstellungen

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	14.721	13.960
Steuerrückstellungen	494	475
Rückstellungen für latente Steuern	250	250
Sonstige Rückstellungen	112.863	62.456
	128.328	77.141

Die Pensionsrückstellung wird nach versicherungsmathematischen Grundsätzen entsprechend dem Teilwertverfahren des § 6 a EStG gebildet.

Die Pensionsrückstellung betrifft neben der allgemeinen Versorgungsordnung Einzelzusagen an aktive und ehemalige Vorstandsmitglieder sowie leitende Angestellte. Aufgrund der Schließung des allgemeinen Versorgungswerkes in 1983 bezieht sich dieser Teil der Pensionsrückstellung ausschließlich auf Mitarbeiter, deren Arbeitsverhältnis vor dem 1. Januar 1983 begonnen hatte.

Die zum 31. Dezember 2008 gebildete Rückstellung entfällt in Höhe von 8,8 Mio. € auf die Allgemeine Versorgungsordnung und in Höhe von 5,9 Mio. € auf Einzelzusagen. Der Rückstellungsbewertung lagen grundsätzlich die „Richttafeln 2005 G“ von Dr. Klaus Heubeck mit einem Rechnungszins von 6% zugrunde.

Bei der Bemessung der Anderen Rückstellungen wurden alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt.

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Die sonstigen Rückstellungen enthalten unter anderem folgende Beträge:		
Kursgarantie	103.691	50.777
Personalkosten	3.966	6.218
Altersteilzeit	2.432	2.638
Provisionen, Gutschriften, Boni	402	385
Gewährleistungen	220	287
Übrige	2.152	2.151
	112.863	62.456

14. Verbindlichkeiten

	Bilanzausweis 31.12.2008 T€	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren T€	Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€	Bilanzausweis 31.12.2007 T€	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren T€	Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€
Der Posten setzt sich wie folgt zusammen:						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	73.557	0	11.640	43.251	0	34.348
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	398	0	398	417	0	417
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.348	0	5.348	5.249	0	5.249
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	81.148	0	81.148	100.085	0	100.085
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	16	0	16
Sonstige Verbindlichkeiten	1.589	0	1.589	1.587	0	1.587
	162.040	0	100.123	150.605	0	141.702

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Von den sonstigen Verbindlichkeiten entfallen auf:		
Steuern	801	831
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0

Verbindlichkeiten werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

15. Haftungsverhältnisse

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Bürgschaften und bürgschaftsähnliche Verpflichtungen	35.841	158.125

Die Bürgschaften und bürgschaftsähnlichen Verpflichtungen bestehen in Höhe von T€ 35.241 gegenüber verbundenen Unternehmen, die im Konzernabschluss einbezogen sind.

16. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

	31.12.2008 T€	31.12.2007 T€
Neben den Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Haftungsverhältnissen bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus:		
Miet- und Leasingverträgen		
- fällig im Geschäftsjahr 2009 (Vorjahr: fällig im Geschäftsjahr 2008)	1.241	1.199
- fällig 2010 bis 2013 (Vorjahr: fällig 2009 bis 2012)	1.302	1.448
Verpflichtung aus Kaufverträgen	0	0
Devisentermingeschäften zur Kurssicherung von Warengeschäften	0	7.473
	2.543	10.120

Es bestehen keine sonstigen finanzielle Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen.

17. Derivative Finanzinstrumente

Der Sartorius Konzern nutzt derivative Finanzinstrumente zur Sicherung von Währungs- und Zinsänderungsrisiken im operativen Geschäft. Eine Nutzung zu spekulativen Zwecken erfolgt nicht. Kontrahenten dieser Finanzgeschäfte sind ausschließlich Banken mit erstklassiger Bonität. Die Durchführung erfolgt zentral durch die Sartorius AG unter strikter Trennung von Handel, Abwicklung und Kontrolle im Rahmen definierter Limits.

Zur Absicherung zukünftiger Währungsrisiken hat die Sartorius AG zum Bilanzstichtag Devisenoptionen abgeschlossen. Für bestehende Devisentermingeschäfte war zum Bilanzstichtag eine Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften in Höhe von T€ 153 zu bilden.

Zur Reduzierung von Zinsänderungsrisiken nutzt die Sartorius AG Zinsderivate in Form von ZinsCaps. Zum Stichtag 31. Dezember 2008 bestanden zwei Zins-Caps mit einer Zinsobergrenze von 4,5% und drei Zins-Caps mit einer Zinsobergrenze von 2,5% jeweils gegen den 6-Monats-EURIBOR. Der nach der Marking-to-Market-Methode ermittelte Zeitwert der unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Zins-Cap beträgt zum 31. Dezember 2008 T€ 10.

Zum Stichtag hatte die Sartorius AG Devisentermingeschäfte in folgender Höhe abgeschlossen:

	Nominalwerte 31.12.2008 T€	Nominalwerte 31.12.2007 T€
Devisentermingeschäfte	0	7.473
Devisenoptionengeschäfte	55.190	57.752
	55.190	65.225
	Zeitwerte 31.12.2008 T€	Zeitwerte 31.12.2007 T€
Devisentermingeschäfte	0	799
Devisenoptionengeschäfte	-3.640	2.985
	-3.640	3.784

Die Zeitwerte wurden nach der „Marking-to-Market-Methode“ ermittelt.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

18. Umsatzerlöse

	2008 T€	2007 T€
Die Umsatzerlöse setzen sich – gegliedert nach geographischen Märkten – wie folgt zusammen:		
Inland	50.843	61.151
Ausland	78.844	114.737
Gesamt	129.687	175.888

19. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen

	2008 T€	2007 T€
Fertige Erzeugnisse	-330	147
Unfertige Erzeugnisse	777	568
	447	715

20. Andere aktivierte Eigenleistungen

	2008 T€	2007 T€
Dieser Posten verteilt sich wie folgt auf die Posten des Sachanlagevermögens:		
Maschinen	25	30
Im Bau befindliche Anlagen	55	75
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	13
Werkzeuge und Vorrichtungen	33	51
	113	169

21. Sonstige betriebliche Erträge

	2008 T€	2007 T€
Erträge aus der Währungsumrechnung	5.336	4.378
Erträge mit verbundenen Unternehmen	4.585	8.953
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.644	784
Staatliche Zulagen, Förderungen und sonstige Subventionen	993	1.640
Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen	423	2.078
Erträge aus Anlagenabgängen	0	17.526
Zuschreibungen auf Finanzanlagen	0	1.945
Andere Erträge	1.554	1.610
	14.535	38.914

22. Materialaufwand

	2008 T€	2007 T€
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	46.902	63.669
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.502	1.627
	48.404	65.296

23. Personalaufwand

	2008 T€	2007 T€
Löhne und Gehälter	41.040	55.038
Soziale Abgaben	7.275	9.127
Aufwendungen für Altersversorgung	1.861	1.541
	50.176	65.706

Im Durchschnitt waren im Geschäftsjahr in der Sartorius AG 796 Mitarbeiter (Vorjahr: 975) beschäftigt.

24. Abschreibungen

	2008 T€	2007 T€
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
Planmäßig	3.459	6.065

25. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2008 T€	2007 T€
Kosten für Fremdleistungen	15.890	19.001
Aufwand aus der Währungsumrechnung	6.614	3.805
Provisionen und Lizenzen	5.215	7.520
Kfz- und Leasing-Kosten	2.120	2.627
Ausgangsfrachten und Verpackungskosten	2.058	3.238
Werbekosten	1.608	2.122
Einzel- und Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	1.553	950
Instandhaltungskosten	1.402	1.875
Reise-, Bewirtungs- und Repräsentationskosten	1.315	2.161
Rechts- und Beratungskosten inklusive Patentkosten	1.270	3.497
Mieten und Pachten	560	1.491
Büro, Post und sonstige Verwaltungskosten	458	1.050
Versicherungskosten	166	1.647
Sonstiger Finanzierungsaufwand	152	193
Sonstige Aufwendungen	1.308	3.068
	41.689	54.245

26. Beteiligungserträge

	2008 T€	2007 T€
Erträge aus Beteiligungen	18.699	5.879

Bei den Erträgen aus Beteiligungen der Sartorius AG handelt es sich in voller Höhe um Dividendenzahlungen von Tochtergesellschaften.

27. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

	2008 T€	2007 T€
Abschreibungen auf Finanzanlagen	514	0
Abschreibungen auf Eigene Aktien	1.013	0
	1.527	0

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen entfallen insbesondere auf die Anteile an der Sartorius Mechatronics C&D GmbH & Co. KG, Aachen.

28. Zinsergebnis

	2008 T€	2007 T€
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	914	1.441
- davon aus verbundenen Unternehmen	(593)	(551)
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.142	8.248
- davon an verbundene Unternehmen	(3.758)	(1.978)
	-10.228	-6.807

Die Verschlechterung des Zinsergebnisses resultiert insbesondere aus den im Rahmen der Akquisition der Stedim S.A. aufgenommenen Fremdmitteln sowie den in diesem Zusammenhang erfolgten Refinanzierungen.

29. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	2008 T€	2007 T€
Laufende Ertragsteuern	228	249
Latente Steuern	0	30
Ertragsteuern Vorjahre	5	810
	233	1.089

Die Ertragsteuerquote der Sartorius AG betrug im Geschäftsjahr 3,0% (Vorjahr: 4,7%).

Unter den sonstige Steuern werden im wesentlichen die Grund- und Kraftfahrzeugsteuer ausgewiesen.

30. Sonstige Angaben

Erklärung gem. § 285 Nr. 16 HGB

Die nach § 161 AktG vorgeschriebene Erklärung wurde am 11. Dezember 2008 abgegeben und den Aktionären der Sartorius AG auf der Internetseite der Gesellschaft „www.sartorius.com“ zugänglich gemacht.

Angabe gem. § 285 Nr. 17 HGB

Die unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesenen Beratungsaufwendungen beinhalten die Kosten der Leistungen des Abschlussprüfers für:

	2008 T€	2007 T€
Prüfung des Halbjahresfinanzberichtes, des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses	190	122
Steuerberatung inkl. Erstellen der Steuererklärungen	52	83
Sonstige Leistungen	93	623
	335	828

Gesamtbezüge des Aufsichtsrates und des Vorstandes

	2008 T€	2007 T€
Bezüge der Aufsichtsratsmitglieder		
– Gesamtbezüge	384	459
– Festvergütung	150	150
– Erfolgsbezogene Vergütung	106	181
– Vergütung für Ausschusstätigkeit	30	30
– Sitzungsgeld	98	98
– Vergütung für persönlich erbrachte Leistungen	0	216*

* Vergütung für die Anwaltskanzlei Hengeler & Müller, deren Partner das Aufsichtsratsmitglied Prof. Gerd Krieger ist

	2008 T€	2007 T€
Bezüge der Vorstandsmitglieder		
Gesamtbezüge		
– Gesamtbezüge	1.362	1.665
– Erfolgsunabhängige Vergütung	806	875
– Erfolgsbezogene Vergütung	556	790
– Ausgezählte Phantomstocks	0	0
– Zeitwert der gehaltenen Phantomstocks (siehe separate Tabelle)	205	513
– Zeitwert mittelfristiger Vergütungskomponenten	63	63
– Zuführung zur Pensionsrückstellung	82	60

Dr. Joachim Kreuzburg

– Gesamtbezüge	789	915
– Erfolgsunabhängige Vergütung	480	440
– Erfolgsbezogene Vergütung	309	475
– Ausgezählte Phantomstocks	0	0
– Zeitwert der gehaltenen Phantomstocks (siehe separate Tabelle)	130	319
– Zeitwert mittelfristiger Vergütungskomponenten	63	63
– Zuführung zur Pensionsrückstellung	42	15

Dr. Günther Maaz

– Gesamtbezüge	573	498
– Erfolgsunabhängige Vergütung	326	285
– Erfolgsbezogene Vergütung	247	213
– Ausgezählte Phantomstocks	0	0
– Zeitwert der gehaltenen Phantomstocks (siehe separate Tabelle)	75	194
– Zuführung zur Pensionsrückstellung	40	24

Olaf Grothey bis 07.09.2007

– Gesamtbezüge*	252
– Erfolgsunabhängige Vergütung	150
– Erfolgsbezogene Vergütung	102
– Ausgezählte Phantomstocks	**
– Zeitwert der gehaltenen Phantomstocks (siehe separate Tabelle)	0
– Zuführung zur Pensionsrückstellung	21

* bis zum Ausscheiden

** Im Rahmen einer Gesamtvereinbarung zum Zeitpunkt des Ausscheidens liquidiert

	Anzahl Phantomstocks	Zeitwert bei Gewährung auf den 01.01. des jeweiligen Jahres T€	Zeitwert zum Jahresabschluss 31.12.2008 T€	Ausgezahlt T€
Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung				
Dr. Joachim Kreuzburg				
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2005	4.053	63	33	0
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2006	3.871	83	32	0
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2007	3.593	125	28	0
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2008	4.754	138	37	0
	16.271	409	130	
Dr. Günther Maaz				
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2005	2.594	40	21	0
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2006	2.580	55	21	0
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2007	1.796	63	14	0
- Tranche Phantomstocks Geschäftsjahr 2008	2.507	73	19	0
	9.477	231	75	

Als variable Komponente mit langfristiger Anreizwirkung und Risikocharakter ist im Geschäftsjahr 2005 ein sogenannter Phantomstock-Plan eingerichtet worden, der die bisherige jährlich abgerechnete aktienkursabhängige Vergütungskomponente ersetzt. Dieser neue Vergütungsbestandteil ist nunmehr abhängig von einer Wertentwicklung der Sartorius Aktie von mindestens drei Jahren, die oberhalb einer festgelegten Mindestwertsteigerung

oder der Entwicklung eines Vergleichsindex liegen muss. Mit der Einführung dieser Komponente folgt die Sartorius AG einer Anregung des Deutschen Corporate Governance Kodex. Die konkrete Ausgestaltung dieser Komponente ist im Vergütungsbericht, der Teil des Lageberichts des Sartorius Konzerns ist erläutert.

	2008 T€	2007 T€
Bezüge ehemaliger Geschäftsführer		
Bezüge früherer Geschäftsführer und Mitglieder des Vorstandes und deren Hinterbliebenen	256	1.896
Pensionsverpflichtungen gegenüber früheren Geschäftsführern und Mitgliedern des Vorstandes und deren Hinterbliebenen	4.683	4.377

Periodenfremde Erträge und Aufwendungen

Periodenfremde Erträge und Aufwendungen stellen solche Posten dar, die zwar das laufende Ergebnis beeinflussen, die aber Änderungen von Vorgängen vergangener Jahre betreffen. Sie sind im Wesentlichen in den sonstigen betrieblichen Erträgen und im Personalaufwand enthalten.

Die anderen Geschäftsjahren zuzuordnenden Erträge betragen für die Sartorius AG T€ 2.229 (Vorjahr: T€ 5.071). Darin enthalten sind unter anderem Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen und der Auflösung von Rückstellungen. Die aperiodischen Aufwendungen der Sartorius AG belaufen sich auf T€ 458 (Vorjahr: T€ 1.764) und betreffen insbesondere Abfindungszahlungen.

Personalstand

	2008	2007
Während des Geschäftsjahres waren durchschnittlich beschäftigt:		
Lohnempfänger	0	402
Gehaltsempfänger	796	573
	796	975

Mit der Einführung des Entgelt-Rahmen-Abkommens (ERA) im Geschäftsjahr 2008 wird nicht mehr

zwischen Lohn- und Gehaltsempfängern unterschieden.

Vorschlag für die Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt der Hauptversammlung vor, den zum 31. Dezember 2008 ausgewiesenen

Bilanzgewinn der Sartorius AG in Höhe von € 27.809.559,63 wie folgt zu verwenden:

	€
Zahlung einer Dividende von € 0,40 je Stammaktie	3.411.222,40
Zahlung einer Dividende von € 0,42 je Vorzugsaktie	3.577.987,14
Vortrag auf neue Rechnung	20.820.350,09
	27.809.559,63

Angaben nach § 160 Abs. 1 Nr. 4 AktG

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates die Veräußerung der von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien auch in anderer Weise als über die Börse oder durch Angebot an alle Aktionäre im Verhältnis ihrer Beteiligung an der Gesellschaft vorzunehmen, sofern diese Aktien im

Rahmen eines Erwerbs von Unternehmen oder Beteiligungen an Unternehmen als Gegenleistung angeboten werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist insoweit ausgeschlossen.

Angaben nach § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Folgende Mitteilungen nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 1a WpHG liegen zum 31. Dezember 2008 vor:

Name Firma	Wohnort Sitz	Schwellenwert (SW) welcher SW wurde erreicht, über- oder unterschritten	Tag des Erreichens, Über- oder Unterschreitens	Höhe des gehaltenen eigenen Stimm- rechtsanteils (55,59% werden zusätzlich in Erbengemein- schaft nach Horst Sartorius gehalten)	Höhe des gehaltenen gesamten Stimm- rechts- anteils	Angaben zur Zurechnung nach § 22 WpHG
Frau C. Franken	Bovenden	50%	01.04.2002	3,66%	59,25%	keine
Frau U. Baro	München	50%	01.04.2002	4,99%	60,58%	keine
Frau K. Sartorius-Herbst	Northeim	50%	01.04.2002	7,54%	63,13%	keine
Herr Prof. Dr. A. Picot (Testamentsvoll- strecker, Nachlass Horst Sartorius)	Gauting	50%	01.04.2002		55,59%	alle über Abs. 1 Satz 1 Nr. 6
Bio-Rad Laboratories Inc.	Hercules, Kalifornien, USA	25%	19.09.2006		25,02%	alle über Abs. 1 Nr. 1

Göttingen, den 23. Februar 2009

Sartorius Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Erklärung des Vorstandes

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für den Konzernabschluss, der Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2008 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im Geschäftsjahr beschrieben sind.

Göttingen, im Februar 2009

Sartorius Aktiengesellschaft
Der Vorstand



Dr. Joachim Kreuzburg



Dr. Günther Maaz

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Sartorius Aktiengesellschaft, Göttingen, und den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in der Buchführung, im Jahresabschluss und in dem Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamt-

darstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Sartorius Aktiengesellschaft, Göttingen, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hannover, den 23. Februar 2009

Deloitte & Touche GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Reker,
Wirtschaftsprüfer



Tenamberg,
Wirtschaftsprüfer

Aufstellung des Anteilsbesitzes

	Anteil am Kapital %	Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres TE	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres TE
Europa			
VL Finance S.A.S., Aubagne, Frankreich	100,0	56.735	2.225
Sartorius Stedim Biotech S.A., Aubagne, Frankreich mit deren Tochtergesellschaften	71,1	74.750	5.655
Sartorius Stedim Aseptics S.A., Lourdes, Frankreich	100,0	2.824	1.416
Integrated Biosystems Sàrl, Freiburg, Schweiz	100,0	1.753	374
Sartorius Stedim SUS S.A.R.L., M'Hamdia, Tunesien	100,0	207	254
Sartorius Stedim Biotech GmbH, Göttingen, Deutschland mit deren Tochtergesellschaften	100,0	65.087	11.333
Sartorius Stedim UK Ltd., Epsom, England	100,0	1.491	1.365
Wave Biotech AG, Tagelswangen, Schweiz	80,0	1.464	91
Sartorius Stedim France S.A.S, Aubagne, Frankreich	100,0	2.320	1.034
Sartorius Stedim Italy S.p.A., Florenz, Italien	100,0	2.994	588
Sartorius Stedim Spain S.A., Madrid, Spanien	100,0	-762	225
Sartorius Stedim Poland sp. z.o.o., Poznan, Polen	100,0	keine Geschäftstätigkeit	2008
Sartorius Stedim Hungaria Kft, Budapest, Ungarn	100,0	92	90
Sartorius Stedim Netherlands B.V., Nieuwegein, Niederlande	100,0	13	-25
Sartorius Stedim Belgium N.V., Vilvoorde, Belgien	100,0	267	197
Sartorius Stedim Austria GmbH, Wien, Österreich	100,0	784	430
Sartorius Stedim Switzerland GmbH, Dietikon, Schweiz	100,0	65	8
Sartorius Stedim Japan K.K., Tokio, Japan	100,0	1.005	475
Sartorius Stedim Singapore Pte. Ltd., Singapur	100,0	450	141
Munktell & Filtrak GmbH, Bärenstein, Deutschland *)	49,0	4.097	945
Distribo GmbH, Göttingen, Deutschland *)	26,0	782	172
Sartorius Stedim Filters Inc., Yauco, Puerto Rico	100,0	3.024	2.865
Sartorius Stedim Plastics GmbH, Göttingen, Deutschland	100,0	1.788	757
Sartorius Stedim F&B GmbH, Göttingen, Deutschland	100,0	4.588	684
Sartorius Technologies & Services GmbH, Göttingen, Deutschland	100,0	101	23
Sartorius Stedim Lab Ltd., Louth, England	100,0	1.285	785
Sartorius Stedim Malaysia Sdn. Bhd., Kuala Lumpur, Malaysia	100,0	764	219
Sartorius Stedim Biotech (Beijing) Co. Ltd., Beijing, China	100,0	212	51
Sartorius Stedim Australia Pty. Ltd., East Oakleigh, Australien	100,0	1.179	1.331
Sartorius Stedim Nordic A/S, Taastrup, Dänemark	100,0	222	300
Sartorius Stedim Systems GmbH, Melsungen, Deutschland mit deren Tochtergesellschaft	100,0	12.602	4.232
Sartorius Stedim India Pvt. Ltd., Bangalore, Indien	100,0	3.719	-131
Sartorius Stedim North America Inc., Edgewood, New York, USA mit deren Tochtergesellschaft	100,0	36.945	1.779
Sartorius Stedim Systems Inc., Springfield, USA	100,0	11.976	-2.354
Sartorius Stedim SUS Inc., Concord, USA	100,0	5.806	-337
Sartorius Mechatronics C&D GmbH & Co. KG, Aachen, Deutschland einschließlich Sartorius-Verwaltungs-GmbH	100,0	-569	-653
Denver Instrument GmbH, Göttingen, Deutschland	100,0	1.453	178

	Anteil am Kapital %	Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres T€	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres T€
Sartorius Corporate Administration GmbH, Göttingen, Deutschland	100,0	1.393	156
Sartorius Mechatronics T&H Hamburg GmbH, Hamburg, Deutschland mit deren Tochterunternehmen	100,0	20.211	3.155
Sartorius Mechatronics India Pvt. Ltd., Bangalore, Indien	100,0	4.094	662
Sartorius Mechatronics Austria GmbH, Wien, Österreich	100,0	3.122	447
Sartorius Mechatronics France S.A.S, Palaiseau, Frankreich	100,0	1.529	-18
Sartorius Mechatronics Italy S.r.L., Florenz, Italien	100,0	1.151	177
Sartorius Mechatronics UK Ltd., Epsom, England	100,0	1.806	396
Sartorius Mechatronics Spain, S.A.U., Madrid, Spanien	100,0	67	-310
Sartorius Mechatronics Netherlands B.V., Nieuwegein, Niederlande mit deren Tochterunternehmen	100,0	574	314
GWT Global Weighing Technologies B.V. Netherlands, Nieuwegein, Niederlande	100,0	5	-1
Sartorius Mechatronics Belgium B.V., Vilvoorde, Belgien	100,0	428	104
Sartorius Mechatronics Switzerland AG, Dietikon, Schweiz	100,0	7	201
Sartorius Mechatronics sp. z.o.o., Poznan, Polen	100,0	343	-14
Sartorius Mechatronics Hungaria Kft., Budapest, Ungarn	100,0	596	173
ZAO Sartogsm, St. Petersburg, Russland *)	51,0	748	54
OOO Sartorius ICR, St. Petersburg, Russland	100,0	0	0
Amerika			
Sartorius North America Inc., Edgewood, New York, USA mit deren Tochtergesellschaften	100,0	23.137	0
Sartorius Mechatronics Corporation, Edgewood, New York, USA	100,0	7.055	-285
Sartorius Mechatronics Canada Inc., Mississauga, Kanada	100,0	183	17
Sartorius TCC Company, Arvada, USA	100,0	7.224	121
Denver Instrument Inc., Denver, USA	100,0	560	16
Sartorius do Brasil Ltda., Sao Paulo, Brasilien *)	100,0	-237	-76
Sartorius de Mexico S.A. de C.V., Naucalpan, Mexiko *)	99,0	336	41
Sartorius Argentina S.A., Buenos Aires, Argentinien *)	99,0	353	100
Asien Pazifik			
Sartorius Mechatronics Australia Pty. Ltd., East Oakleigh, Australien	100,0	52	61
Sartorius Mechatronics Japan K.K., Tokio, Japan	100,0	7.403	1.082
Sartorius Mechatronics Singapore Pte. Ltd., Singapur	100,0	972	64
Sartorius Mechatronics Hong Kong Ltd., Kowloon, Hong Kong mit deren Tochtergesellschaften	100,0	2.487	262
Sartorius Mechatronics Korea Ltd., Seoul, Südkorea	100,0	1.549	253
Beijing Sartorius Instrument & System Engineering Co. Ltd., Beijing, China	100,0	4.494	-40
Sartorius Scientific Instruments (Beijing) Co.Ltd., Beijing, China	100,0	9.817	1.185
Sartorius Mechatronics Philippines Inc., Makati City, Philippinen*)	100,0	195	26
Sartorius Mechatronics (Thailand) Co. Ltd., Bangkok, Thailand	49,0	80	-26
PT. Sartorius Mechatronics Indonesia, Jakarta, Indonesien*)	95,0	36	22

Da die Abschlüsse der mit *) gekennzeichneten Tochtergesellschaften zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses nicht vorlagen, wurden die Angaben aus den Jahresabschlüssen 2007 berücksichtigt.

Vorstand und Aufsichtsrat

während des Geschäftsjahres 2008 ¹⁾

Vorstand

Dr. rer. pol. Joachim Kreuzburg
Dipl.-Ingenieur
Vorsitzender
Sparte Biotechnologie
sowie Finanzen
geb. 22.04.1965
Hannover
Mitglied seit 11.11.2002
Sprecher vom 01.05.2003 bis
10.11.2005
Vorsitzender seit 11.11.2005
Bestellung bis 10.11.2010

Dr. rer. nat. Günther Maaz
Dipl.-Physiker
Arbeitsdirektor
Sparte Mechatronik sowie Personal
und Allgemeine Verwaltung
geb. 13.09.1949
Uslar
Mitglied seit 11.11.2002
Arbeitsdirektor seit 08.09.2007
Bestellung bis 10.11.2010

Aufsichtsrat

Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot
Dipl.-Kaufmann,
Universitätsprofessor
Vorsitzender
Vorstand des Institutes für
Information, Organisation und
Management,
Fakultät für Betriebswirtschaft der
Ludwig-Maximilians-Universität in
München,
Gauting

Gerd-Uwe Boguslawski
Dipl.-Sozialwirt
Stellvertretender Vorsitzender
1. Bevollmächtigter der IG Metall
Süd-Niedersachsen-Harz,
Northeim

Dr. Dirk Basting
Dipl.-Chemiker
Fort Lauderdale,
USA

Annette Becker
Kauffrau
Betriebsratsvorsitzende der
Sartorius Corporate
Administration GmbH,
Göttingen

Christiane Benner
Dipl.-Soziologin
Gewerkschaftssekretärin
IG Metall Vorstand,
Frankfurt a.M.

Uwe Bretthauer
Dipl.-Ingenieur
Betriebsratsvorsitzender der
Sartorius AG,
Göttingen

Michael Dohrmann
Feinmechaniker
Betriebsratsvorsitzender der
Sartorius Stedim Biotech GmbH
Göttingen

Dr. Lothar Kappich
Dipl.-Ökonom
Geschäftsführer der
ECE Projektmanagement
GmbH & Co. KG, Hamburg

Prof. Dr. Gerd Krieger
Rechtsanwalt
Honorarprofessor an der
Heinrich-Heine-Universität
in Düsseldorf, Düsseldorf

**Prof. Dr. rer. nat. Dr.-Ing. E.h.
Heribert Offermanns**
Dipl.-Chemiker
Honorarprofessor an der Johann
Wolfgang Goethe-Universität in
Frankfurt am Main,
Hanau

Dr. Michael Schulenburg
Dipl.-Ingenieur
Unternehmensberater,
Mettmann

Manfred Werner
Dipl.-Ökonom
Leiter Administration, Organisation
und Revision, Sartorius Corporate
Administration GmbH,
Göttingen

Ausschüsse des Aufsichtsrats

Präsidialausschuss
Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot
(Vorsitzender)
Gerd-Uwe Boguslawski
Uwe Bretthauer
Dr. Michael Schulenburg

Auditausschuss
Dr. Michael Schulenburg (Vorsitzender)
Gerd-Uwe Boguslawski
Uwe Bretthauer
Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot

Vermittlungsausschuss
Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot
(Vorsitzender)
Gerd-Uwe Boguslawski
Uwe Bretthauer
Dr. Michael Schulenburg

Nominierungsausschuss
Prof. Dr. Gerd Krieger
Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot
Dr. Michael Schulenburg

Mandate des Vorstands ¹⁾
Stand 31.12.2008

Dr. rer. pol. Joachim Kreuzburg

Président Directeur Général von:

- Sartorius Stedim Biotech S.A., Frankreich ²⁾

Im Aufsichtsrat von:

- Sartorius Stedim Biotech GmbH, Deutschland, Stellvertretender Vorsitzender ²⁾

Im Board of Directors von:

- Sartorius Stedim North America, Inc., USA ²⁾
- Sartorius Stedim SUS, Inc., USA ²⁾
- Sartorius Stedim Filters, Inc., Puerto Rico ²⁾
- Sartorius Mechatronics Japan K.K., Japan ²⁾
- Sartorius Stedim Japan K.K., Japan ²⁾
- Beijing Sartorius Instrument & System Engineering Co. Ltd., China ²⁾
- Sartorius Scientific Instruments (Beijing) Co. Ltd., China ²⁾
- Sartorius Stedim Lab Ltd., Großbritannien ²⁾

Im Landesbeirat von:

- Commerzbank AG, Hamburg, Deutschland ³⁾

Dr. rer. nat. Günther Maaz

Im Board of Directors von:

- Sartorius North America, Inc., USA ²⁾
- Sartorius Mechatronics Corporation, USA ²⁾
- Sartorius TCC Company, USA ²⁾
- Denver Instrument, Inc., USA ²⁾
- Sartorius Stedim Filters, Inc., Puerto Rico ²⁾
- Sartorius Mechatronics Hong Kong Ltd., China ²⁾
- Beijing Sartorius Instrument & System Engineering Co. Ltd., China, Vice Chairman ²⁾
- Sartorius Scientific Instruments (Beijing) Co. Ltd., China, Vice Chairman ²⁾
- Sartorius Mechatronics India Pvt. Ltd., Indien ²⁾

Mandate des Aufsichtsrats ¹⁾
Stand 31.12.2008

Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot

- Sartorius Stedim Biotech S.A., Frankreich ²⁾

Im Aufsichtsrat von:

- Sartorius Stedim Biotech GmbH, Deutschland, Vorsitzender ²⁾
- eteleon e-solutions AG, Deutschland, Stellvertretender Vorsitzender ³⁾
- Takkt AG, Deutschland ³⁾
- Wissenschaftliches Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste GmbH und WIK-Consult GmbH, Deutschland ³⁾

Gerd-Uwe Boguslawski

Im Aufsichtsrat von:

- Novelis Deutschland GmbH, Deutschland ³⁾
- Demag Cranes & Components GmbH, Deutschland ³⁾
- Demag Cranes AG, Deutschland ³⁾

Dr. Dirk Basting

keine

Annette Becker

keine

Christiane Benner

Im Aufsichtsrat von:

- IAV GmbH, Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr, Deutschland ³⁾

Uwe Bretthauer

Keine

Michael Dohrmann

keine

Dr. Lothar Kappich

Keine

Prof. Dr. Gerd Krieger

Im Aufsichtsrat von:

- ARAG Lebensversicherungs-AG, Deutschland ³⁾
- ARAG Krankenversicherungs-AG, Deutschland ³⁾

Prof. Dr. rer. nat. Dr.-Ing. E.h. Heribert Offermanns

Im Aufsichtsrat von:

- Innovectis (Gesellschaft für Innovative Technologien und FuE-Dienstleistungen) GmbH, Deutschland, Stellvertretender Vorsitzender ³⁾

Dr. Michael Schulenburg

Im Beirat von:

- Lohmann GmbH & Co. KG, Deutschland ³⁾
- Odenwald Faserplattenwerk GmbH, Deutschland ³⁾

Im Board of Directors von:

- Cognis Holding Luxembourg S.à.r.l., Luxemburg ³⁾

Im Aufsichtsrat von:

- Cognis GmbH, Deutschland, Vorsitzender ³⁾

Manfred Werner

Im Consejo de Administración von:

- Sartorius Mechatronics Spain S.A., Spanien, Presidente ²⁾
- Sartorius Stedim Spain S.A., Spanien, Presidente ²⁾

Im Rad van Bestuur von:

- Sartorius Mechatronics Belgium N.V., Belgien ²⁾
- Sartorius Stedim Belgium N.V., Belgien ²⁾

¹⁾ Angaben gemäß § 285 Nr. 10 HGB

²⁾ konzerninterne Mandate

³⁾ externe Mandate

Impressum

Herausgeber

Sartorius AG
Konzernkommunikation
37070 Göttingen

Redaktionsschluss

10. März 2009

Veröffentlichung

11. März 2009

Fotografie

Peter Ginter | Lohmar

Dieser Jahresabschluss liegt auch
in englischer Sprache vor.

Sartorius AG
Weender Landstraße 94–108
37075 Göttingen

Telefon 0551.308.0
Fax 0551.308.3289

www.sartorius.com